

Bündnis ist leuchtendes Vorbild

Viel Lob für Bellerser Engagement – Skulptur vor dem Werkhaus enthüllt

Von Frank Spiegel

Bellersen (WB). Die Geisteshaltung, die in Bellersen viel bewegt hat, hat mit Bündnis Bellersen nicht nur einen Namen, seit Samstag hat sie auch ein Gesicht.

Landrat Hubertus Backhaus und Bürgermeister Friedhelm Spieker haben vor dem Werkhaus eine Skulptur enthüllt, die den Geist des Bündnis Bellersen widerspiegelt. Geschaffen haben sie die Bellerser Künstlerin Ingrid Heuchel und Georg Löschen aus Hannover (das WESTFALENBLATT berichtete am 9. April).

»Bellersen ist mit seinem Bündnis ein leuchtendes Vorbild für die Zukunft unserer Dörfer«, bezog sich Landrat Hubertus Backhaus in seiner Rede auf die Titel der Skulptur. Bellersen habe sich angesichts der sich abzeichnenden Schwierigkeiten für Dörfer nicht verhalten wie das Kaninchen vor der Schlange: »Bellersen hat sich bewegt.« Es seien neue Visionen entstanden und umgesetzt worden. »Das Herz eines Dorfes schlägt in der Bürgerschaft«, sagte Backhaus. Bellersen habe ein starkes, vitales und aktives Herz, das durch viele erfolgreiche Projekte bestens trainiert sei.

Als »Tüpfelchen auf dem i« bezeichnete Bürgermeister Friedhelm Spieker die Skulptur: »Was im Entwurf schon überzeugte, überzeugt noch stärker in der Ausführung am Ort: die reizvolle

Verbindung von Licht und Farbe, die das Werk herstellt.« Doch galt sein Lob vor allem auch dem Bündnis Bellersen an sich. »Um dieses Bündnis beneiden uns viele andere Orte. Es ist ein einzigartiger Zusammenschluss der Bellerser Vereine und Institutionen mit und für alle Bellerser; eine Organisation voll und ganz zum Wohle des Ortes und der Gemeinschaft«, erläuterte Spieker.

»Ohne viele Mutige und das Bündnis Bellersen säßen wir heute nicht hier«, hatte zuvor Heinz Düsenberg, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins und einer der Motoren des Bündnisses, alle Gäste begrüßt. Das Kunstwerk sei mehr als ein Symbol des Dankes, mehr als nur eine Freundschaftsbekräftigung. Es sei Ansporn und Weckruf mit der Botschaft: »Nur wer Leben in anderen weckt, dessen Arbeit erst ist sinnvoll. Ruht Euch hier in Bellersen nicht auf dem Erreichten aus.« Hinter dem Bündnis stünden Menschen, die sich nie in den Vordergrund gedrängt hätten. »Ich würde mir wünschen, dass wir auch in Zukunft auf unsere Herzen hören und noch mehr Bellerser erkenne, was das Bündnis Bellersen bedeutet«, blickte der Vorsitzende nach vorn: »Jeder ist eingeladen mitzumachen.«

Musikalisch gestaltet hat den Festakt die Oberwälder Blaskapelle. Als Überraschungsgast zeigte der Pantomime Peter Mim aus Hannover seine Sichtweise von Kunst. Er half dem Landrat und dem Bürgermeister zudem bei der Enthüllung der Skulptur.



Ingrid Heuchel und Georg Löschen erläuterten ihr Werk und dankten für die breite Unterstützung.

Friedhelm Spieker (rechts), Hubertus Backhaus und Pantomime Peter Mim enthüllten das Kunstwerk. Fotos: Frank Spiegel